



Beschlussauszug

aus der 61. Sitzung des Magistrates
vom Montag, 20.11.2023

9. **Interne Nachbesetzung der Betriebsleitung im Eigenbetrieb Baubetriebshof inklusive allgemeiner Strukturänderung im Bereich Eigenbetrieb und damit verbundene Veränderungen in der Kernverwaltung durch Umbesetzung**
BV-225/2023

Erster Stadtrat Sommer erläutert die BV und betont, wie wichtig diese als neue „Führungsstruktur“ ist.

Beschluss

Das in dem Beschlussvorschlag beschriebene Vorgehen in 5 Schritten wird hiermit beschlossen und die Beteiligten werden mit der Umsetzung beauftragt.

Abstimmung

Bei 1 Enthaltung einstimmig zugestimmt.

Verteiler

Fachbereich
Eigenbetriebe
Personalstelle

Sachbearbeiter
Sproß, Simon
Sproß, Simon

Merkmal
zur Erledigung
zur Erledigung

Björn Sommer
Erster Stadtrat



Beschlussvorlage

Nr: BV-225/2023

Aktenzeichen	
Dezernat / Fachbereich	Eigenbetriebe
Vorlagenerstellung	Simon Sproß

Verfahrensgang	Termin
Magistrat	20.11.2023

Interne Nachbesetzung der Betriebsleitung im Eigenbetrieb Baubetriebshof inklusive allgemeiner Strukturänderung im Bereich Eigenbetrieb und damit verbundene Veränderungen in der Kernverwaltung durch Umbesetzung

Beschlussvorschlag

Das in dem Beschlussvorschlag beschriebene Vorgehen in 5 Schritten wird hiermit beschlossen und die Beteiligten werden mit der Umsetzung beauftragt.

Sachverhalt

I. Bereich Eigenbetriebe

Die derzeitige Struktur im Eigenbetrieb Baubetriebshof stellt sich wie folgt dar:

Kaufmännischer (Erster) Betriebsleiter – Thomas Kempenich 0,5 VZÄ

Übernimmt neben den kaufmännischen Aufgaben auch die Gesamtleitung, Organisation und disziplinarische Führung aller Mitarbeitenden.

Wird im Rahmen der Pensionierung abzüglich Überstunden und Resturlauben zum 26.01.2024 ausscheiden.

Bei derzeitiger Betriebsorganisation ist eine Nachbesetzung dieser Stelle 1 zu 1 nahezu ausgeschlossen.

Zusätzlich wäre bei einer Externen Lösung keine Einarbeitung möglich.

Technischer Betriebsleiter – Richard Karger 1,0 VZÄ

Tätig am Standort Baubetriebshof, mit Einsatzschwerpunkt Mitarbeiterereinteilung und voll aktiv integriert in den laufenden Betrieb.

Technischer Betriebsleiter – Gerhard Distel –

Abwesend wegen voller Erwerbsunfähigkeitsberentung bis 31.12.2024. Aufgrund seines Geburtsdatums (22.02.1960) und vorliegender Schwerbehinderung ist ein Wiedereintritt danach äußerst unwahrscheinlich. Simon Sproß (Technischer Betriebsleiter EB Stadtwerke) unterstützt bis 31.12.2023 befristet. ca 5 Stunden pro Woche rein organisatorisch.

Status Quo:

- ➔ Derzeitige Betriebsorganisation stellt keine langfristige Betriebssicherheit dar.
- ➔ Arbeitsrückstände und offene Monatsabrechnungen, damit verbundener Liquiditätskredit der Stadt in Höhe von ca. 300.000€
- ➔ Vermehrte Unzufriedenheit bei Beschäftigten die bereits zum Verlust von Mitarbeitern geführt hat
- ➔ Unzufriedenheit mit der Zusammenarbeit in weiteren Fachbereichen / Eigenbetrieben der Stadt

Stellenplan:

Im Stellenplan 2023 waren 18 VZÄ ausgewiesen. Aufgrund der Erkenntnis, dass die Besetzung unzureichend und zu hohen Arbeitsrückständen geführt hat, wurde die Anpassung im Rahmen des Wirtschaftsplans 2024 auf 19 VZÄ eingebracht.

Derzeit ist der EB Baubetriebshof mit 17,2 VZÄ besetzt. Eine Person davon in Elternzeitvertretung befristet.

Es sind 1,8 VZÄ vakant.

Umsetzung der Nachbesetzung und Umstrukturierung:

Schritt 1 - Satzungsänderung:

Satzungsänderung hin zur Betriebsorganisation mit einem technischen Betriebsleiter und einem kaufmännischen Betriebsleiter. Unterstützt von 3 Fach-Teamleitern vor Ort die sich einander vertreten.

Zum 29.01.2024

Schritt 2 – Besetzung Büro BBH und Vertretung:

Derzeit läuft eine Stellenausschreibung, um das Büro des BBH wieder mit 2 Personen zu besetzen. Hierzu sollen 0,5 VZÄ der vakanten 1,8 VZÄ besetzt werden.

Die Stellenbeschreibung beinhaltet die Besetzung des BBH zu festen Zeiten mit einer entsprechenden Vertretungsregelung mit dem vorhandenen Mitarbeiter (1,0 VZÄ).

Schritt 3 – kaufmännische Betriebsleitung BBH Eltville:

Aufkündigung der Vereinbarung mit der Stadt Eltville über die Gestellung der kaufmännischen Betriebsleitung des Eigenbetrieb Stadtwerke (Betriebshof) Eltville

- ➔ Zur Schaffung von freien Ressourcen für Frank Kirsch

Schritt 4 – Interne Umbesetzung und Aufgabenübertragung:

Interne Umbesetzung auf Basis der Bewerbung von Frau Nathalie Denk (FB 6 Bauen) in den Stellenplan des BBH mit 0,8 VZÄ (30 Wochenstunden) als kaufmännische Assistenz. Anteilige Verrechnung mit dem EB Stadtwerke.

15 Stunden – kaufmännische Assistenz Betriebsleitung BBH

15 Stunden – kaufmännische Assistenz Betriebsleitung Stadtwerke

Frau Denk hat sich Intern beworben und einen ausgeprägten Wechselwillen

- ➔ Zur Schaffung von freien Ressourcen für Simon Sproß

Aufgabenübertragung von Frau Jennifer Stoll (EB Stadtwerke 0,4 VZÄ 15 Wochenstunden) als Mitarbeiterin Rechnungswesen Eigenbetriebe Allgemein. Verrechnung mit den jeweiligen Eingetriben.

Derzeit, befristet bis zum Jahresende, wurde einer Verwaltungsmitarbeiterin des Eigenbetriebs Soziale Dienste sieben zusätzliche Wochenstunden für das Forderungsmanagement der Sozialstation gewährt. Leider führte diese Regelung nicht zum gewünschten Erfolg.

Es bestehen weiterhin Zahlungsrückstände in Höhe von mehreren zehntausend Euro.

Frau Stoll soll diese Aufgabe übernehmen und damit einhergehend wird die befristete Stundenerhöhung der Verwaltungsmitarbeiterin der Sozialstation am 31.12.2023 beendet.

- ➔ Zur Schaffung von freien Ressourcen für Frank Kirsch

Büroarbeitsplatz für die beiden Kolleginnen

Die beiden oben genannten Kolleginnen bekommen ein Doppelbüro am Standort des Bürgerzentrums erstes OG zugewiesen.

Schritt 5 - Führungsorganisation:

Bestellung von Frank Kirsch als neuen kaufmännischen Betriebsleiter zum 29.01.2024

Bestellung von Simon Sproß als neuen technischen Betriebsleiter zum 29.01.2024

II. Bereich Kernverwaltung

Im Fachbereich Ordnung hat sich in der Zeit seit der Neubesetzung der Fachbereichsleitung gezeigt, dass eine Neuorganisation hinsichtlich der personellen Ausstattung notwendig ist. Durch die von Herrn Kempenich aktuell besetzten, Ende Januar freiwerdenden Bereiche, bietet sich die Möglichkeit, dauerhaft Strukturen zu ändern. In diesem Zusammenhang wird Frau Fleschner künftig als Stabsstelle direkt dem Bürgermeister zugeordnet werden und die Aufgabenfelder von Herrn Kempenich übernehmen:

- Friedhof
- Versicherungen

Ferner werden folgende Bereiche ihr übertragen:

- Jagd
- Wahl
- Satungswesen

Die Funktion der Datenschutzbeauftragten wird weiterhin von ihr ausgeübt werden. Der Behördenleitung steht es frei, weitere Aufgabenbereiche auf die Stabsstelleninhaberin zu übertragen, sollte hierfür eine Notwendigkeit eintreten.

III. Zukunftsperspektiven:

Unser Ziel muss sein, einen sicheren und mitarbeiterfreundlichen Arbeitsort zu schaffen, der die Stadt Oestrich-Winkel angemessen repräsentiert.

Trotz des ausstehenden Prüfungsauftrags zur Rückführung des EB BBH in den städtischen Haushalt werden mit diesem Vorgehen in jedem Fall die strukturellen Möglichkeiten für betriebswirtschaftliche, sinnvolle und synergetische Lösungen herbeigeführt.

Dieser Vorschlag ist als Gesamtkonzept zu verstehen, der nur in sich schlüssig und ganzheitlich funktioniert

Oestrich – Winkel, 15.11.2023

Dezernatsleiter